



Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, Fachbereich Informatik ist gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* ab dem nächstmöglichen Datum in dem Projekt „Autonom aDaptierende Maschinen ADAM“ eine Stelle als

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D) SOFTWARE-EVOLUTION UND MODELLIERUNG

- EGR. 13 TV-L -

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz zu besetzen. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 31.05.2022. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit**.Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

AUFGABEN:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

AUFGABENGEBIET:

Bei der Forschungstätigkeit im Verbund mit Partnern aus Forschung und Industrie werden Methoden und Techniken für flexible und selbständige Anpassung von Systemen entwickelt, für die Systemmodelle notwendig sind. Die entwickelten Methoden sollen die Evolution solcher Systeme unterstützen, indem sie Qualitätsparameter bewerten, Handlungsoptionen vorschlagen und Entscheidungen bewerten. Die Aufgaben liegen in Forschung zu Software-Evolution und -Modellierung, Formalisierung von Modellen und Wissen, sowie der Entwicklung von Software-Prototypen. Sie bieten hervorragende Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Arbeit für Promotion. Die Tätigkeit ist eingebunden in weitere Forschungstätigkeiten des Arbeitsbereichs SWK, und schließt die Übertragung von Ergebnissen in die universitäre Lehre, die Betreuung von Abschlussarbeiten und die Mitwirkung bei wissenschaftlichen Veranstaltungen ein.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Sehr guter oder guter Masterabschluss in Informatik oder vergleichbaren Studiengängen. Erwünscht ist eine z.B. durch die Abschlussarbeit nachgewiesene Schwerpunktbildung in einem oder mehreren der Bereiche Softwarequalität, Software-Architekturen und Software-Evolution. Praktische Kenntnisse im Software-Engineering werden vorausgesetzt. Kenntnis der Deutschen Sprache sind erwünscht. Interesse an Promotion sowie sehr gute Abstraktions- und Problemlösungsfähigkeiten sowie gute Selbstorganisation sind erforderlich.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Frauen in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Matthias Riebisch, riebisch@informatik.uni-hamburg.de oder schauen Sie im Internet unter swk-www.informatik.uni-hamburg.de nach. Die Auswahlgespräche finden zeitnah nach Bewerbungsschluss statt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 25.10.2020 an: schulte@informatik.uni-hamburg.de in einem einzigen PDF Dokument. Bitte beginnen Sie den Betreff Ihrer E-Mail mit [BEWERBUNG ADAM].

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.